



Autismus- ein autobiografischer Alltagsbericht Mein Leben mit dem „Asperger-Syndrom“

Vortrag von Julian Leske

Hochbegabung und Autismus- ähnlich und doch so verschieden

Vortrag von Ines Mürle (ECHA- Coach, Specialist in coaching the gifted)
Vorstandsteam DGhK BW und Elterngruppenleitung Pforzheim-Enzkreis

Samstag, den 30.03.2019

18:30 Uhr

Im Bürgerhaus Arlinger in Pforzheim*

***Bitte Parkmöglichkeiten in der Feldbergstraße Nähe der Hochhäuser nutzen!**

Eintritt: 8€, 4€ für DGhK Mitglieder

Anmeldung und Informationen: ines.muerle@dghk-bw.de

Autismus-ein autobiografischer Alltagsbericht

Julian Leske, 27 Jahre aus Nordrhein-Westfalen, berichtet aus seinem Leben als Autist. Seit 2014 reist er durch Deutschland und informiert darüber, wie facettenreich diese Entwicklungsstörung sein kann. Er erzählt aus seinem Alltag- über den „normalen Wahnsinn“, Herausforderungen, Vorurteile, Strategien die helfen ein selbstbestimmtes Leben zu führen und gibt Tipps, die für den Umgang mit autistischen Menschen hilfreich sind.

Hochbegabung und Autismus

- Was versteht man eigentlich unter besonderer Begabung oder Hochbegabung?
- Wieso denken viele zuerst an eine Autismus-Spektrum-Störung bevor eine mögliche Hochbegabung in Erwägung gezogen wird?
- Hochbegabung und Hochsensibilität

An dem Vortragsabend soll gezeigt werden, wie ähnlich und doch verschieden Autismus und Hochbegabung sind und wie wichtig es daher ist, genau Kenntnisse über beide Diagnosen zu haben. Da es nicht „den Hochbegabten“ oder „den Autisten“ gibt, ist es für die Fachkräfte bei der Diagnostik notwendig, persönliche Ausprägungen genau zu beobachten, zu berücksichtigen und richtig zu interpretieren.

Im Anschluss an die Vorträge besteht die Möglichkeit Fragen zu stellen und gemeinsam ins Gespräch zu kommen.